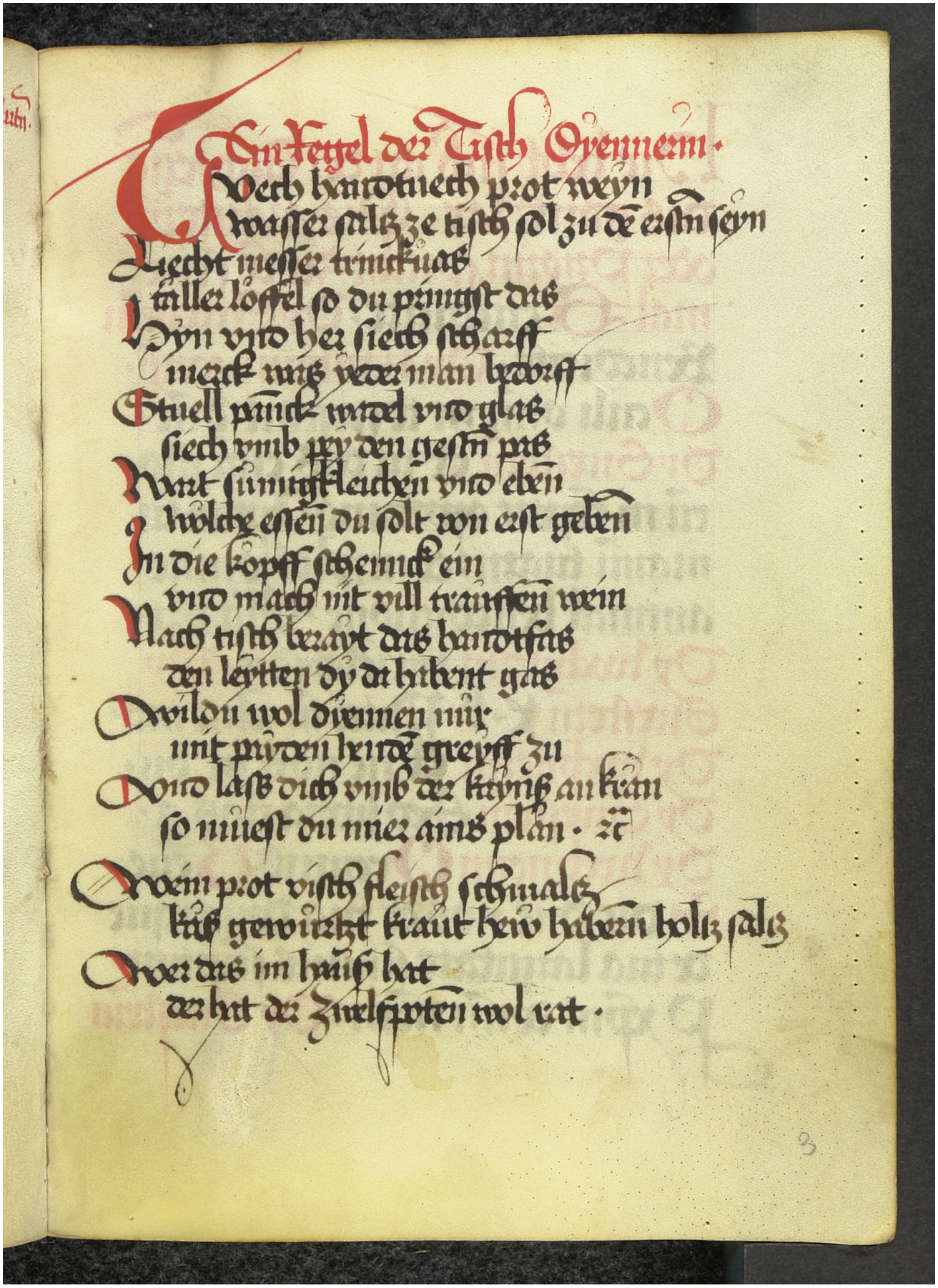
Salzburg, St. Peter, nach 1500

Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8190
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Ein Fegel der Tisch Oremem.
Vech hantwiech prot weyn
wasser saltz ze tisch sol zu dē ersten sein
Liecht messer trinckgas
täller löffel so du pringst das
Hyn vnd her siech sich eben
merck was yeder man begert
Stuell prück wedel vnd glas
siech vmb pey den gesten pas
Hant sunigstleichen vnd eben
welche essen du solt von erst geben
In die kopff schemick ein
vnd mach mit vill trauben wein
Nach tisch krawt das hantwehs
den letzten dy dir hebent gras
Devilon wol diennen mus
mit prüden hende greyff zu
Dorn lass dich vmb der kayns an kam
so müest du nicz ams plan. ꝛc

Orem prot visch fleisch schmalcz
käs gewürczt krawt hew hübein holcz salcz
Oder das im hauss hat
der hat der zuelspeten wol rat.

3